

Entwicklung des Arbeitsmarktes im November 2006

Zeitarbeit sorgt für Jobs

(01.12.06 bza) Die Zahl der Arbeitslosen in Deutschland hat sich nach Angaben der Bundesagentur für Arbeit (BA) im November 2006 um 89.000 auf 3.995.000 verringert. Wesentlichen Anteil an dieser positiven Entwicklung hat dabei die Zeitarbeitbranche. Die BA schreibt in ihrer Pressemitteilung vom 30.11.2006: „Der gesamtwirtschaftliche Anstieg im Vorjahresvergleich beruht vor allem auf einem kräftigen Aufwuchs sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung bei unternehmensnahen Dienstleistungen, die wiederum zu einem größeren Teil von Arbeitnehmerüberlassung getragen wird.“ Die Frankfurter Allgemeine schreibt heute dazu: „Das Geschäft mit der Überlassung von Arbeitnehmern hat einen enormen Schub erfahren. Die Zahl der im Jahresdurchschnitt entsandten Mitarbeiter ist zwischen 2002 und 2005 um rund ein Drittel auf 440.000 gestiegen.“ Die Branche rechnet auch für das kommende Jahr mit einem zweistelligen Wachstum. / 22